



Seminar: Musik / Musikgeschichte / Theologie / Religionen / Kirchengeschichte

Wolfgang W. Müller

Der gregorianische Choral

Zum Thema

Siehe auch Exkursion «Chorherrenstift Beromünster» Seite 106

In dem Seminar werden die Entstehung und Praxis des gregorianischen Chorals in einer integralen Perspektive (Musik, Theologie/Kirche, Kunstgeschichte) nachgezeichnet. So kennen die christlichen Liturgien heute noch Hymnen, die bis ins 4./5. Jahrhundert zurückreichen. Der ‚Palestrina Stil‘ im 19. Jh. wurde zu einem Identifikationsmerkmal der kontroverstheologischen Epoche der Katholischen Kirche.

Das Seminar gliedert sich in zwei Teile. Wird in der ersten Sitzung der theoretische Teil behandelt, verlagert sich die zweite Sitzung als Ausflug in das Chorherrenstift in Beromünster.

Die Bibliothek besitzt eine beeindruckende Sammlung musikalischer Quellen (Autografen, Drucke usw.). Sie ist eine der bedeutenden Sammlungen der Innerschweiz und illustriert ein religiös motiviertes Kunstverständnis.

Zum Dozenten

Wolfgang Müller war bis Sommer 2021 Professor an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern und Leiter des Oekumenischen Instituts Luzern. Habilitation in München, umfangreiche publizistische Tätigkeit.

Ort: Schweizerhofquai 2, Luzern, SR1

**Daten: Donnerstag, 14.00 bis 15.30 Uhr
20. November 2025**

Anmeldeschluss: 6. November 2025

Kosten: 35 CHF für Vereinsmitglieder

Anmeldung: Anmeldung jederzeit möglich, es hat noch freie Plätze
Seminar Nr.: SE2159
Online über www.sen-uni-lu.ch

